

# Schönheiten der Heimat

„In Franken unterwegs“ sein können Besucher des Naturkundemuseums. Eine Sonderausstellung des Fotoclubs Coburg lädt zu einem Spaziergang durch die Region ein.

Von Wolfgang Desombre

**Coburg** – Wenn Bilder Stimmungen wiedergeben oder Blicke und Ansichten zum Ausdruck gebracht werden, dann geschehe dies heute sehr oft über das Medium der Fotografie. Das sagte Coburgs Oberbürgermeister

Norbert Tessmer bei der Eröffnung der Ausstellung des Fotoclubs Coburg im Naturkundemuseum.

Auch bei dieser Ausstellung sehe man das professionelle Können und die beeindruckende technische Kunstfertigkeit der Mitglieder, lobte der Schirmherr der Schau. Die Ausstellung des Fotoclubs Coburg zeige, wie schön Franken ist. „Sie zeigt Ecken und Orte, die wir vielleicht nie beachtet oder noch nie wirklich gesehen haben“, betonte Norbert Tessmer.

Für die Fotoausstellung „In Franken unterwegs“ gibt es einen besonderen Anlass, so Michael Dietrich bei der Eröffnung. Vor genau 125 Jahren wurde die „Vereinigung der Ama-

teur-Photographen zu Coburg“ gegründet, und seit 60 Jahren ist der Fotoclub Coburg Mitglied der Volkshochschule Coburg.

Dieses Doppeljubiläum sei Anlass, der Pioniere der Fotografie in Coburg zu gedenken. In den Akten des Staatsarchivs Coburg befindet sich ein Exemplar der Statuten aus dem Jahr 1894. Erste Zeugnisse der Heimatfotografie sind auf der Reise des Hoffotografen Francis Bedford entstanden. Er hatte 1857 von der englischen Königin Viktoria den Auftrag erhalten, ein Fotoalbum vom Coburger Land zu erstellen. Dieser Besuch, so Michael Dietrich, könnte eine der Voraussetzungen für die Entstehung der „Vereinigung der Amateurfotografen zu Coburg“, ein Vorläufer des Fotoclubs Coburg, gewesen sein. Seit 2015 steht Ehrenvorsitzender Klaus Wöhner wieder als Vorsitzender an dessen Spitze.

Die 95 ausgewählten Fotos aus einer Sammlung von 380 Bildern seien erstklassig und verdienten Anerkennung, lobte Dr. Carsten Ritzau, Leiter des Naturkundemuseums. Im Anschluss an die Grußworte zeigte Klaus Wöhner historische Fotos des Coburger Fotografen Emil Plat unter dem Thema „Unser Coburger Land in alten Ansichten“.

Die Ausstellung wurde am Nachmittag ergänzt durch die Jahresschau und „Die Bilderwelt Coburger Fotografen“. Hier waren zahlreiche historische Aufnahmen von Coburg sowie aus Franken und Thüringen zu sehen.



Im Naturkunde Museum Coburg wurde die Ausstellung „In Franken unterwegs“ des Fotoclubs Coburg eröffnet (von links): Hans-Herbert Hartan, Oberbürgermeister Norbert Tessmer, Museumsleiter Dr. Carsten Ritzau und Klaus Wöhner, Vorsitzender des Fotoclubs Coburg.

Foto: Desombre